

PRESSEMITTEILUNG

Engener Ausbildungsatlas startet in die nächste Runde

Um lokale Betriebe weiterhin aktiv bei der Suche nach qualifizierten Nachwuchskräften zu unterstützen, legt die Engener Wirtschaftsförderung auch für das kommende Jahr den beliebten „Ausbildungsatlas“ neu auf. Ab sofort sind alle Engener Unternehmen dazu aufgerufen, ihre Ausbildungsangebote für das Jahr 2027 zu melden.

„Unsere regionalen Arbeitgeber bilden weiterhin mit hohem Engagement aus. Dennoch wird es für viele Betriebe immer schwieriger, freie Lehrstellen oder Plätze für ein duales Studium zu besetzen. Oft liegt das nicht am mangelnden Angebot, sondern daran, dass die vielen Möglichkeiten vor Ort bei den Schulabgängern schlicht unbekannt sind“, erläutert Engens Wirtschaftsförderer Peter Freisleben. „Genau hier setzt unser Ausbildungsatlas an: Er schafft Transparenz und dient als direkte Orientierungshilfe, um Schülerinnen und Schülern die attraktiven Karrierechancen direkt vor ihrer Haustür aufzuzeigen.“

Der Ausbildungsatlas hat sich als wertvoller Wegweiser etabliert, der Schülern auf einen Blick zeigt, welche attraktiven Möglichkeiten in den Engener Unternehmen bestehen. Durch die kompakte Zusammenstellung soll die Hürde bei der Suche

PRESSEMITTEILUNG

nach einem passenden Ausbildungsplatz oder einem dualen Studium gesenkt werden.

Engener Betriebe können ihre Ausbildungsplätze für 2027 ab sofort ganz unkompliziert melden. Das notwendige Anmeldeformular kann auf der städtischen Homepage unter **www.engen.de/ausbildungsatlas** heruntergeladen werden. Um eine rechtzeitige Fertigstellung zu gewährleisten, werden alle interessierten Firmen gebeten, das ausgefüllte Formular bis spätestens **15. September 2026** an die Wirtschaftsförderstelle der Stadt Engen zurückzusenden.

Die Teilnahme an diesem Projekt ist für alle Engener Unternehmen kostenfrei und ein Bestandteil der städtischen Wirtschaftsförderung. Nach der redaktionellen Aufarbeitung steht der „Ausbildungsatlas 2027“ ab Ende September als digitaler Wegweiser für Schülerinnen und Schüler auf den Internetseiten der Stadtverwaltung sowie aller weiterführenden Schulen in Engen bereit.

Engen, 26.06.2026